

PRESSEINFORMATION

KüchenAtlas launcht virtuelles Showroom-Konzept

Näher an den Endkunden

München, 14.09.2019. Endkunden informieren sich vor dem Kauf vermehrt im Netz und besuchen weit seltener als früher den stationären Handel. Die Folgen sind bekannt: Die Frequenz in den Geschäften geht zurück. Und viele etablierte Händler fragen sich, wie sie denn den Kunden in die eigene Ausstellung locken können.

Dabei gibt es ein Tool, das die modernsten Omnichannel-Player immer häufiger nutzen: die Panorama-Fotografie. Sie schafft die Verbindung zwischen dem Stationär-Geschäft und dem Online-Auftritt, macht Endkunden neugierig und lädt sie dazu ein, vom Sofa aus einen virtuellen Rundgang durch das Geschäft zu starten.

KüchenAtlas-Partner haben ab diesem Herbst die Möglichkeit, dieses Tool für sich zu nutzen. Und das funktioniert so: PremiumPlus-Partner von KüchenAtlas erhalten von KüchenAtlas eine hochwertige Panorama-Kamera, inklusive Stativ und Kameratasche, positionieren die Kamera in ihrem Geschäft, drücken den Auslöser, laden die Bilder auf den Rechner und auf das Händlerprofil. Fertig. Mehrere Panorama-Fotos lassen sich zu einer Tour verbinden und mit sogenannten Info-Points versehen, also mit Markierungen für bestimmte Bereiche im Showroom, an denen Information für den virtuellen Besucher hinterlegt sind. Auch Vorher-Nacher-Bilder lassen sich integrieren – das ideale Instrument, um interessante Storys zu erzählen.

Sieben Tage in der Woche, jeweils 24 Stunden lang hat der virtuelle Showroom geöffnet. Mit ihm lassen sich Musterküchen aufwerten. Küchenhändler können auch auf Außenterminen schnell und ohne großen Aufwand Kunden einen Überblick über ihre Ausstellung geben. Eine Einbindung auf die eigene Webseite ist dazu genauso möglich. Zusätzlich werden die Panoramabilder von KüchenAtlas automatisch mit Google My Business synchronisiert. Damit haben Endkunden schon bei der Google-Suche Zugang zum virtuellen

Showroom des Händlers, inklusive der Darstellung von Bewertungen sowie von Basisdaten wie etwa der Öffnungszeiten.

„Mit der Panorama-Fotografie rücken Offline- und Online-Welt näher zusammen“, sagt Sebastian Kiefer, geschäftsführender Gesellschafter von KüchenAtlas. „Die erfolgreiche Verzahnung beider Welt hilft dem Händler, präsenter im Netz zu sein und mehr Kücheninteressierte in die eigene Ausstellung zu bringen.“

Küchenatlas

Angespornt von der Vision, den Küchenhandel ins digitale Zeitalter zu führen und eine Verbindung zwischen der Online- und Offline-Welt zu schaffen, haben der ehemalige Küchenhändler Dieter Kiefer und sein Sohn Sebastian Kiefer 2009 die Firma KüchenAtlas ins Leben gerufen. Das Ziel: Kücheninteressierte, die sich im Netz über Küchen informieren wollen, und stationäre Küchenfachhändler zusammenzuführen. Dazu bietet das neutrale, verbands- und herstellerunabhängige Service-Portal jede Menge Infos rund um das Thema Küche, einen Küchenplaner, Bewertungen von Endkunden und einiges mehr. KüchenAtlas beschäftigt 20 Mitarbeiter, ist mittlerweile in sechs Ländern aktiv und unterstützt rund 800 Kunden. Jährlich besuchen die KüchenAtlas-Seite rund 4,5 Millionen Kücheninteressierte.

<https://www.kuechen-atlas.de>

Pressekontakt KüchenAtlas:

Ronny Waburek

Telefon: 089 / 961 600 38-70

Fax: 089 - 961 600 38-9

E-Mail: ronny.waburek@kuechenatlas.de